

Wir leben zulasten der künftigen Generationen

Am 22. August 2020 war für das Jahr 2020 der „Earth Overshoot Day“ – der „Erdüberlastungstag“. Das heißt, dass die Menschheit bis zu diesem Tag so viele Ressourcen verbraucht hat, wie die Erde im ganzen Jahr erneuern kann. Das heißt auch: Vom 23. August bis zum 31. Dezember des Jahres nehmen wir den zukünftigen Generationen Ressourcen weg.

Das klingt unfair, oder?

Die vermeintlich gute Nachricht: In 2020 war der Earth Overshoot Day rund drei Wochen später als noch in 2019. Eine positive Entwicklung hin zu einem nachhaltigeren Umgang mit Ressourcen? Wohl kaum. Durch die Corona-Pandemie war der globale Flug- und Autoverkehr stark reduziert, manche Industriezweige haben ihre Produktion heruntergefahren. Wir können also kaum von einer positiven Trendwende zugunsten der Umwelt ausgehen. Es ist vielmehr anzunehmen, dass viele Menschen nach der Corona-Zeit ihr normales Konsum- und Reiseverhalten wieder aufgreifen und wir die Ressourcen unserer Erde weiter in gewohntem Tempo verbrauchen. Das Problem: Den meisten Menschen fällt es schwer, auf liebgewonnene Gewohnheiten zu verzichten. Und viele Schwellenländer wollen jetzt erst den Wohlstand auskosten, der in der sogenannten ersten Welt bereits selbstverständlich ist.



Green Innovation

Lebensqualität steigern, Zukunftsfähigkeit sichern



Green Innovation als Lösung

Hier kommt Green Tech ins Spiel. Grüne Technologie bedeutet, technische Erfindungen zu nutzen, aber dabei signifikant den Energieverbrauch zu reduzieren. Solche umweltfreundlichen Technologien bieten bei steigenden Energiepreisen auch wirtschaftliche Vorteile. Diesen ökonomischen Faktor haben bereits Investoren erkannt, und so hat sich mit Green Tech das ESG Investment gebildet. ESG steht für „Environmental, Social and Governance“, also Umwelt, Gesellschaft und Politik.

Bei Unleash Future beraten wir Investoren, damit sie die richtigen Entscheidungen treffen können. Seit 2015 steigt der Anteil an ESG Investoren stetig an. Ende 2019 lag er bereits bei 35 Prozent unserer Investoren.

Nachhaltigkeit lohnt sich auch unter ökonomischen Gesichtspunkten

Der Klimawandel wird an allen Ecken der Welt spürbar, und die Pandemie hat deutlich gezeigt, wie sehr das Verhalten der Menschheit, und damit das Handeln eines jeden einzelnen, dazu beiträgt. Glücklicherweise entwickelt sich Green Tech zu Green Innovation weiter. Green Innovation ermöglicht es uns, weiterhin Wachstum zu realisieren und die Bedürfnisse der Menschen zu befriedigen – aber eben ohne die Zukunft zu zerstören.

Nachhaltigkeit = Zukunftsfähigkeit

Green Tech und Green Innovation liegen voll im Trend. Davon zeugen neue Veranstaltungsformate wie das Greentech Festival in Berlin. Green Tech springt von der Start-up Szene über auf die etablierte Wirtschaft. Den Initiatoren des Festivals, Marco Voigt, Sven Krüger und Nico Rosenberg gebührt dafür großer Dank. Start-

ups wie Unleash Future Boats GmbH wollen Probleme lösen – und machen damit Unternehmen, Forschungsinstitute, Politik und Gemeinden auf sich aufmerksam. Bei dem Fokus auf nachhaltige Business-Modelle handelt es sich keinesfalls um Green Washing. Im Gegenteil: Kunden sowie die Gesellschaft im Allgemeinen erwarten ein zukunftsfähiges Geschäftsverhalten. Und auch die Politik stellt inzwischen die richtigen Weichen, zum Beispiel über die CO2-Steuer oder die Förderung umweltfreundlicher Business-Modelle.

ESG Investments auf dem Vormarsch

Auch die Finanzbranche hat längst den Wert von Nachhaltigkeit für sich erkannt, und zwar nicht aus altruistischen, sondern aus ganz handfesten ökonomischen Gründen. Denn Nachhaltigkeit verspricht Potenzial! Als Start-up sind wir bei Unleash Future Boats nicht nur auf unsere Erfindungsgabe, Begeisterungsfähigkeit und Weitsicht angewiesen, sondern auch auf Finanzmittel. ESG Investment begann als Randerscheinung und wurde zunächst als Charity belächelt. Mittlerweile hat es einen festen Stellenwert erreicht, 2019 waren es immerhin 15,1 Prozent des gesamten Anlagevolumens.

Da sie langfristig ausgelegt und für zukünftige Anforderungen entwickelt sind, stehen diese Investments deutlich stabiler in der aktuellen Corona-Krise da als traditionelle Investmentportfolios. Das liegt vielleicht auch daran, dass sich Unternehmen mit mittelfristigen und langfristigen Problemen beschäftigen, die auch nach der Pandemie dringend beantwortet werden müssen. Für die Fi-



nanzwelt ist das interessant und lukrativ. Und so ist es nicht verwunderlich, wenn ESG Fonds bis 2025 zwischen 41 und 57 Prozent des gesamten Fondsvermögens in Europa erreichen sollen. Ich persönlich würde mich freuen, wenn wir über Programme wie den „European Green Deal“ Investitionsanreize schaffen könnten, um diese Steigerung zu beschleunigen.

Wie mache ich mich als Gründer interessant für ESG-Investoren?

Was sich bei ESG Investment bewährt hat, ist die Analyse unserer Tätigkeiten, Fähigkeiten und Ergebnisse als Venture. Als Co-Autor des Club of Rome sah ich die Entwicklung von CO2-Bepreisung lange kommen. Aus ESG werden sich in Kürze SDG Investments entwickeln. SDG steht für „Sustainable Development

Goals“, die Nachhaltigkeitsziele der UN. Es ist also an der Zeit für Ventures wie auch für Investoren, sich mit dem Thema SDG zu beschäftigen und bisherige Business-Modelle auf den Prüfstand zu stellen, um auch morgen für Investoren relevant zu sein, zukunftsfähige Produkte für Kunden zu entwickeln und so an der Spitze zu bleiben.

Unser aktuelles Unternehmen Unleash Future Boats haben wir einer SDG Prüfung unterzogen. Dazu haben wir uns mit der UN in Bonn, Wien und New York ausgetauscht. „Lead by Example“ könnte eine Wende auslösen, an der Start-ups, Venture-Capitalists und Corporate Venture Capital einen weit größeren Anteil haben werden, als vielleicht vermutet wird.

Ausblick

Wie also sieht die Welt von morgen aus? Die sicherste Art, dies zu definieren, ist sie selbst zu erfinden und die Umgebung mitzugestalten. Packen wir es an! ■

Lars Holger Engelhard

Lars Holger Engelhard ist Ingenieur, Innovator und Unternehmer. Er gründete die Unleash Future Boats GmbH, ein Unternehmen für autonome emissionsfreie Boote, das die maritime Industrie verändert.

CLOSE UP

